



Obst-Info Franken

- Erdbeeren und Beerenobst Nr. 11 vom 07.06.2023 -

Vegetationsentwicklung in frühen bis mittleren Lagen Frankens



Erdbeere (Freiland)



Himbeere



Heidelbeere



Rote Johannisbeere

Erdbeeren: Mittlerweile hat auch die Ernte in unverfrühten Kulturen begonnen. Himbeeren / Brombeeren: 30-50 % der Früchte sind sichtbar. Heidelbeeren: Grünfruchtstadium. Rote Johannisbeeren: Frühsorten haben mit dem Umfärben begonnen. In der Vegetationsentwicklung sind wir, im Vergleich zum Vorjahr, knapp 1 Woche zurück.

Wettervorhersage:

Heute und morgen wechselnd bewölkt, dabei muß, zumindest lokal mit Schauer und Gewittern gerechnet werden. Ab Freitag wieder mehr Sonne und die Temperaturen steigen auf Werte bis 30 °C.

Erdbeeren (Freiland)

Spätsorten / Remontierer

Gegen Mehltau können folgende Mittel eingesetzt werden:

Luna Sensation (0,8 l/ha – WZ: 3 Tage), Dagonis (0,6 l/ha – WZ: 1 Tag), Topas (0,5 l/ha – WZ: 3 Tage), Flint (0,3 kg/ha – WZ: 3 Tage), Kumar (3 kg/ha – WZ: 1 Tag)

Jetzt auch auf das Auftreten von Thripsen kontrollieren!

Zur Bekämpfung kann im Freiland Mavrik Vita (0,2 l/ha – WZ: 7 Tage) eingesetzt werden.

Strauchbeeren

Bei anstehenden Pflanzenschutzmaßnahmen auf Einhaltung der Wartezeiten achten!

Himbeeren / Brombeeren (Freiland)

Mit dem Erntebeginn von Glen Ample kann in etwa 10 bis 14 Tagen gerechnet werden.

Während der Blüte 1 bis 2 Behandlungen gegen Botrytis durchführen.

Mittel: Switch (1 kg/ha – WZ: 10 Tage – Max. 2x), Signum (1 kg/ha – WZ: 3 Tage – Max. 3x) u.a..

In Befallslagen des Himbeerkäfers kann Mospilan SG/Danjiri (0,25 kg/ha – WZ: 7 Tage – B4) eingesetzt werden.

Anfällige Brombeersorten ab Blühbeginn gegen Falschen Mehltau behandeln!

Mittel: Profiler (2,6 kg/ha – WZ: 14 Tage – B4 – Max. 2x) oder Veriphos (4 l/ha – WZ: 5 Tage – B4 – Max. 2x)

Johannisbeeren / Stachelbeeren

Weiterhin hoher Befallsdruck durch Echten Mehltau.

Neben regelmäßigen Behandlungen, durch Entfernung der Bodentriebe für lichte Bestände sorgen!

Einsetzbare Mittel: Flint (0,2 kg/ha – WZ: 14 Tage), Talus/Talendo (0,375 l/ha – WZ: 7 Tage), Nimrod EC (1 l/ha – WZ: 7 Tage), Signum (1 kg/ha – WZ: 14 Tage), Folicur (0,8 l/ha – WZ: 14 Tage).

Zur Befallsminderung: z.B. Kumar (5 kg/ha – WZ: 1 Tag), Vitisan (5 kg/ha – WZ: 1 Tag).

Befallene Pflanzenteile entfernen!

Zur Bekämpfung von Blattläusen empfehlen wir den Einsatz von Mospilan SG (0,25 kg/ha – WZ: 7 Tage – B4). Bitte beachten Sie, daß Mospilan SG in Mischung mit Azolfungiziden als bienengefährlich einzustufen ist.

Weiterhin ist auch der Einsatz von Teppeki (0,14 kg/ha – WZ: 10 Tage - B2) und, bei gleichzeitigen Problemen mit der Maulbeerschildlaus auch der von Movento SC (0,75 l/ha – WZ: 14 Tage - B1) möglich.

Heidelbeeren

Der Erntebeginn bei frühen Sorten wie z.B. 'Duke' dürfte heuer zum Monatsende hin einsetzen.

In der Hauptwachstumsphase jetzt auf regelmäßige Bewässerung/Fertigation achten!

Zur Bekämpfung von Blattläusen kann Mospilan SG, Danjiri (0,25 kg/ha – WZ: 7 Tage – B4), Movento SC (0,75 l/ha – WZ: 14 Tage – B1) oder Teppeki (0,14 kg/ha – WZ: 10 Tage – B2) eingesetzt werden.

Zulassungen

Spintor (Spinosad) hat eine Zulassung für Notfallsituationen im Pflanzenschutz zur Bekämpfung der Kirschessigfliege an Erdbeeren (nur späte Sorten, ausgenommen Remontierer), erhalten. Aufwand: 0,2 L/ha. Wartezeit: 1 Tag. Max. 2 Anwendungen.

Weitere Details zur Zulassung unter:

https://www.bvl.bund.de/SharedDocs/Downloads/04_Pflanzenschutzmittel/01_notfallzulassungen/Spin-Tor_Kirschessigfliege_Erdbeere_2023.html?nn=11031260

Riehl